

## **4. Ordnung**

### **zur Änderung der Diplomprüfungsordnung**

### **für den Studiengang Bauingenieurwesen**

### **der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen**

**vom 03.02.2012**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW 2006, S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zum Aufbau der Fachhochschulen in Nordrhein-Westfalen vom 21. April 2009 (GV. NRW S. 516), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Diplomprüfungsordnung erlassen:

Die Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Bauingenieurwesen an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom 01.04.2004 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 855 S. 6053) zuletzt geändert am 26.05.2009 (Amtliche Bekanntmachung der RWTH Aachen, Nr. 2009/049) wird wie folgt geändert:

## Artikel I

Die nachfolgenden Paragraphen werden wie folgt geändert bzw. ergänzt:

### 1. § 8 Abs. 1 erhält folgende Fassung

- (1) Die Kandidatin bzw. der Kandidat kann sich bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen von jeder Teilprüfung einzeln abmelden.

### 2. § 12 Abs. 6 erhält folgende Fassung

- (6) Klausurarbeiten werden in Form von Teilprüfungen über den Stoff der jeweiligen Lehrveranstaltung abgelegt. Jede Teilprüfung muss einzeln bestanden werden.  
Nach erfolgreichem Ablegen aller Teilprüfungen wird die Gesamtnote gebildet. Absätze 1 bis 5 gelten für die Teilklausur entsprechend.  
Mindestvoraussetzung für die Zulassung zu einer Teilklausur ist ein erbrachter Leistungsnachweis nach den Maßgaben des Anhangs 3. Die Zulassungsvoraussetzungen werden von der Prüferin bzw. dem Prüfer der jeweiligen Lehrereinheit überprüft.

### 3. § 15 Abs. 2 und Abs. 4 erhalten folgende Fassung

- (2) Erreicht eine Kandidatin bzw. ein Kandidat in der zweiten Wiederholung einer Teilklausur die Note „nicht ausreichend“ (5,0) und wurde diese Note nicht auf Grund eines Täuschungsversuchs, eines Versäumnisses oder eines Rücktritts ohne triftige Gründe festgesetzt, so ist ihr bzw. ihm vor einer Festsetzung der Note „nicht ausreichend“ die Möglichkeit zu bieten, sich einer mündlichen Ergänzungsprüfung zu unterziehen. Für die Abnahme der mündlichen Ergänzungsprüfung gilt § 13 entsprechend. Aufgrund der mündlichen Ergänzungsprüfung wird die Note „ausreichend“ (4,0) bzw. die Note „nicht ausreichend“ (5,0) festgesetzt.
- (4) Bei schriftlichen Wiederholungsprüfungen sind Teilklausuren zulässig.

### 4. § 23 Abs. 3 wird gestrichen und Abs. 6 wird hinzugefügt:

- (6) Die Gewichtung der Noten der Prüfungsteile im Vordiplom und im Hauptstudium richtet sich nach der Gewichtung in Prozent (siehe Anhang 3).  
5. Die Anhänge 1 und 2 werden gestrichen.
6. Anhang 3 wird durch beiliegende Fassung ersetzt.

## Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH in Kraft und gilt für alle Studierenden, die im Diplomstudiengang Bauingenieurwesen eingeschrieben sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlüsse der Fakultät für Bauingenieurwesen vom 17.11.2011.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 03.02.2012

gez. Schmachtenberg  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

## Anhang 3

## Vordiplom-Prüfungen

Prüfungen im Vordiplom (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im B.Sc.- (BPO 2009)/M.Sc.-(MPO 2010) Studiengang	Vorleistungen? Ja/ Nein	Gewichtung in %
<b>Leistungsnachweise</b>				
<b>Vordiplom</b>				
	Geologie	Prüfungsausschuss benennt auf Anfrage Ersatzprüfung		-
	Physik	Physik für Biologen		-
	Wirtschaftslehre für Bauingenieure	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre		-
<b>Fachprüfungen</b>				
<b>Vordiplom</b>				
<b>Mathematik I</b>	Mathematik I	Mathematik I	Nein	100
<b>Mathematik II/III</b>	Mathematik II	Mathematik II	Nein	100
	Mathematik III			
<b>Baustoffkunde</b>	Baustoffkunde I	Baustoffkunde 1	Nein	34
	Baustoffkunde II	Baustoffkunde 2	Nein	33
	Baustoffkunde III	Baustoffkunde 3	Nein	33
<b>Vermessungskunde und Angewandte Statistik</b>	Angewandte Statistik	Angewandte Statistik	Nein	34
	Vermessungskunde	Vermessungskunde	Ja	33
		Vermessungskunde Praktikum	Ja	33
<b>Dynamik</b>	Dynamik I	Dynamik	Nein	100
	Dynamik II			
<b>Mechanik</b>	Mechanik I	Mechanik I	Nein	50
	Mechanik II	Mechanik II	Nein	50
<b>Baukonstruktionslehre</b>	Baukonstruktionslehre I	Grundlagen der Physik u. Bauphysik	Ja	50
	Baukonstruktionslehre II	Baukonstruktion	Ja	50

**Diplomprüfungen**

Prüfung im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im B.Sc.-(BPO 2009)/M.Sc.-(MPO 2010) Studiengang	Vorleistungen? Ja/ Nein	Gewichtung in %
<b>Baubetrieb</b>				
<b>Baubetrieb und Projektmanagement (B1)</b>				
<b>A-Teil Baubetrieb und Projektmanagement</b>	Wirtschaftslehre des Baubetriebs	Wirtschaftslehre des Baubetriebs	Ja	25
	Bauverfahrenstechnik I	Bauverfahrenstechnik I	Ja	25
	Projektmanagement I	Projektmanagement I	Ja	25
	Bauvertragsrecht I	Bauvertragsrecht I	Ja	25
<b>V-Teil Baubetrieb und Projektmanagement</b>		Projektstudie PM	Nein	0
	Projektmanagement II	Projektmanagement Master	Nein	34
	Bauverfahrenstechnik II	Bauverfahrenstechnik Master	Nein	33
	Bauvertragsrecht II und Bauvertragsmanagement	Bauvertragsmanagement	Nein	33
<b>Baubetrieb und Gebäudetechnik (B2)</b>				
<b>A-Teil Baubetrieb und Gebäudetechnik</b>	Grundlagen der Gebäudetechnik (AGT-I)	BGT-I: Grundlagen der Gebäudetechnik	Ja	23
	Heizungstechnik Anlagen und Betrieb (AGT-II)	BGT-II: Heizungs- und Raumlufttechnik I	Ja	16
	Raumlufttechnik Anlagen und Betrieb (AGT-III)	BGT-IV: Heizungs- und Raumlufttechnik II	Ja	38
	Elektro, Brandschutz, Leit- und Sanitärtechnik (AGT-IV)	BGT-III: Elektro, Brandschutz, Leit- und Sanitärtechnik	Ja	23
<b>V-Teil Baubetrieb und Gebäudetechnik</b>		BGT-VIII: Projektstudie Gebäudetechnik	Nein	0
	Baubetriebliche Aspekte der Gebäudetechnik (VGT-I)	BGT-V: Baubetriebliche Aspekte der Gebäudetechnik	Ja	19
	Facility Management (VGT-II)	BGT-VI: Facility Management	Ja	31
	Numerische Simulation in der Gebäudetechnik (VGT-III)	BGT-IX: Numerische Simulation in der Gebäudetechnik	Ja	50
<b>Projektentwicklung und Strategie-, Organisations- und Personalentwicklung (B3)</b>				
<b>S-Teil Baubetrieb und Projektmanagement</b>	Projektentwicklung	Immobilien-Projektentwicklung	Ja	50
	SOP/HRM	Strategie, Organisation, Prozesse	Ja	50
<b>Alternative und konventionelle Energienutzung (B4)</b>				
<b>S-Teil Alternative und konventionelle Energienutzung</b>	Alternative und konventionelle Energienutzung (SGT)	BGT-VIIa: Alternative und konventionelle Energienutzung	Ja	40
		BGT-VIIb: Alternative und konventionelle Energienutzung – Projektübung	Nein	60

<b>Unterirdisches Bauen (B5)</b>				
<b>S-Teil Unterirdisches Bauen (B5)</b>	Unterirdisches Bauen	Tunnelplanung und -betrieb	Ja	100
		<b>oder</b>		
		Einführung in den Tunnelbau	Ja	100
<b>Baustofftechnologie I oder II (B6 oder B7)</b>				
<b>S-Teil Baustofftechnologie I oder II</b>	Baustoffe des Ingenieurbaus I	Beton – Eigenschaften und Prüfung Teil I und Teil II	Ja	100
	Baustoffe des Ingenieurbaus II			
	<b>oder</b>	<b>oder</b>		
	Instandsetzung von Beton I	Bauwerkserhaltung 1 BM	Ja	50
	Instandsetzung von Beton II	Bauwerkserhaltung 2 BM	Ja	50

Prüfung im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im B.Sc.-(BPO 2009)/M.Sc.-(MPO 2010) Studiengang	Vorleistungen? Ja/ Nein	Gewichtung in %
<b>Konstruktiver Ingenieurbau</b>				
<b>Baustatik (K1)</b>				
<b>A-Teil Baustatik</b>	Baustatik I	Baustatik I	Ja	50
	Baustatik II	Baustatik II	Ja	50
<b>V-Teil Baustatik</b>	Statik der Flächentragwerke	Lineare Strukturanalysen	Ja	66,67
	Finite Elemente Methode			
	Nichtlineare Methoden	Nichtlineare Strukturanalysen	Ja	33,33
<b>Massivbau (K2)</b>				
<b>A-Teil Massivbau</b>	Massivbau I	Massivbau I	Ja	50
	Massivbau II	Massivbau II	Ja	50
<b>V-Teil Massivbau</b>	Massivbau III	Massivbau III	Ja	50
	Praktikum im Spannbetonbau			
	Massivbrücken	Massivbau IV	Ja	50
	Massivbau-Seminar			
<b>Stahlbau (K3)</b>				
<b>A-Teil Stahlbau</b>	Grundlagen des Holzbaus	-		
	Stahlbau I	Stahlbau I	Ja	50
	Stahlbau II	Stahlbau II	Ja	50
<b>V-Teil Stahlbau</b>	Stahlbau III	Stahlbau III	Ja	50
	Stahlbau IV	Stahlbau IV	Ja	50
<b>Baustofftechnologie I oder II (K4)</b>				
<b>S-Teil Baustofftechnologie I oder II</b>	Baustoffe des Ingenieurbaus I	Beton – Eigenschaften und Prüfung Teil I und Teil II	Ja	100
	Baustoffe des Ingenieurbaus II			
	<b>oder</b>	<b>oder</b>		
	Instandsetzung von Beton I	Bauwerkserhaltung 1 BM	Ja	50
	Instandsetzung von Beton II	Bauwerkserhaltung 2 BM	Ja	50
<b>Ingenieurholzbau (K5)</b>				
<b>S-Teil Ingenieurholzbau</b>	Ingenieurholzbau I	Holzbau I	Ja	50
	Ingenieurholzbau II	Holzbau II	Ja	50
<b>Ingenieurholzbau (K6)</b>				
<b>S-Teil Baudynamik</b>	Baudynamik I	Structural Dynamics	Ja	100
	Baudynamik II			
<b>Kontinuumsmechanik (K7)</b>				
<b>S-Teil Kontinuumsmechanik</b>	Kontinuumsmechanik I	Kontinuumsmechanik	Nein	100
	Kontinuumsmechanik II			

Prüfung im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im B.Sc.-(BPO 2009)/M.Sc.-(MPO 2010) Studiengang	Vorleistungen? Ja/ Nein	Gewichtung in %
<b>Verkehrswesen und Raumplanung</b>				
<b>Stadtbauwesen und Stadtverkehr (VR1)</b>				
<b>A-Teil Stadt- bauwesen und Stadtverkehr</b>	Grundlagen der Verkehrsplanung	Verkehrsplanung I	Ja	50
	Grundlagen der Stadt- und Regionalplanung	Stadt- und Regionalplanung I	Ja	50
<b>V-Teil Stadt- bauwesen und Stadtverkehr</b>	Methodik der Verkehrsplanung	Verkehrsplanung II	Ja	50
	Verkehrsmanagement und Verkehrssteuerung			
	Methodik der Stadt- und Regionalplanung	Stadt- und Regionalplanung II	Ja	50
	Städtebau- und Verkehrsseminar	Seminar Stadt- und Verkehrsplanung	Ja	0
<b>(* Das erfolgreich absolvierte Seminar (Seminararbeit und Vortrag, unbenotet) ist Bestandteil des V-Teils Stadtbauwesen und Stadtverkehr</b>				
<b>Straßenwesen (VR2)</b>				
<b>A-Teil Straßenwesen</b>	Erdbau und Straßenbautechnik I	Bautechnik von Verkehrsanlagen I	Ja	50
	Straßenplanung I	Straßenplanung I	Ja	50
<b>V-Teil Straßenwesen</b>	Erdbau und Straßenbautechnik II	Bautechnik von Verkehrsanlagen II	Ja	50
	Straßenplanung II	Straßenplanung II	Ja	50
<b>Verkehrswirtschaft und Schienenbahnwesen (VR3)</b>				
<b>A-Teil Verkehrswirtschaft und Schienenbahnwesen</b>	Grundlagen des spurgebundenen Verkehrs	Planungsmethodik	Nein	25
	Gleisbau und Trassierung	Eisenbahnwesen I	Ja	25
	Knotenpunkte und Netze von Bahnen	Eisenbahnwesen II	Ja	25
	Grundlagen der Verkehrswirtschaft	Grundlagen der Verkehrswirtschaft	Nein	25

<b>V-Teil Verkehrswirtschaft und Schienenbahnwesen (**)</b>	Eisenbahnsicherungswesen	Eisenbahnsicherungstechnik I	Nein	20
	Bemessung und Gestaltung von Eisenbahnbetriebsanlagen	Eisenbahnbetriebswissenschaft	Ja	20
	Bau und Betrieb von Nahverkehrssystemen	Betrieb und Management von Schienenpersonenverkehrssystemen	Nein	20
	Bahnen besonderer Bauart			
	Kombinierter Verkehr und Logistik	Betrieb und Management von Schienengüterverkehrssystemen	Nein	20
	Transportmanagement			
	European Railway Traffic Management System	Eisenbahnsicherungstechnik II	Nein	20
	Verkehrswirtschaftliches Seminar	Seminar Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft (*)		
	<b>(*) Seminar (unbenotet) ist Klausurvoraussetzung für den V-Teil Verkehrswirtschaft und Schienenbahnwesen</b>			
<b>(**) eine Vorlesungsbegleitende Übungsarbeit (Studienarbeit) ist Klausurvoraussetzung für den V-Teil Verkehrswirtschaft und Schienenbahnwesen</b>				
<b>Flughafenwesen (VR4)</b>				
<b>S-Teil Flughafenwesen</b>	Planung und Auslegung von Flughäfen I	Planung und Auslegung von Flughäfen I	Nein	50
	Planung und Auslegung von Flughäfen II	Planung und Auslegung von Flughäfen II	Nein	50
<b>Unterirdisches Bauen (VR5)</b>				
<b>S-Teil Unterirdisches Bauen</b>	Unterirdisches Bauen	Tunnelplanung und -betrieb	Ja	100
		<b>oder</b>		
		Einführung in den Tunnelbau	Ja	100
<b>Photogrammetrie und Geoinformationssysteme (VR7)</b>				
<b>S-Teil Photogrammetrie und Geoinformationssysteme</b>	Photogrammetrie und Geoinformationssysteme	Photogrammetrie und Geoinformationssysteme	Ja	100

Prüfung im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen im Hauptstudium (DPO 2004)	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im B.Sc.-(BPO 2009)/M.Sc.-(MPO 2010) Studiengang	Vorleistungen? Ja/ Nein	Gewichtung in %
<b>Wasserwesen</b>				
<b>Geotechnik im Bauwesen (W1)</b>				
<b>A-Teil Geotechnik im Bauwesen</b>	Bodenmechanik I	Geotechnik I	Ja	50
	Bodenmechanik II	Geotechnik II	Ja	50
	Grundbau I			
<b>V-Teil Geotechnik im Bauwesen</b>	Bodenmechanik III	Bodenmechanik Vertiefung	Ja	38
	Numerik (einmalig)	Geotechnische Projektstudie	Ja	31
	Staudambau (einmalig)			
	Grundbau II	Grundbau Vertiefung	Ja	31
<b>Wasserbau und Wasserwirtschaft (W2)</b>				
<b>A-Teil Wasserbau und Wasserwirtschaft</b>	Hydromechanik I	Hydromechanik I	Ja	20
	Hydromechanik II	Hydromechanik II	Ja	20
	Wasserbau I	Flussbau	Nein	16
	Verkehrswasserbau I	Verkehrswasserbau I	Nein	4
	Wasserwirtschaft I	Hydrologie und Wasserwirtschaft I	Nein	20
	Wasserbau II	Talsperren und Wasserkraft	Nein	16
	Verkehrswasserbau II	Verkehrswasserbau II	Nein	4
<b>V-Teil Wasserbau und Wasserwirtschaft</b>	Wasserbau III	Wasserbau III	Nein	20
	Hydromechanik III	Hydromechanik III	Nein	30
	Wasserbauliches Versuchswesen	Wasserbauliches Versuchswesen	Nein	10
	Wasserbau IV	Küsteningenieurwesen	Nein	20
	Wasserwirtschaft II	Hydrologie und Wasserwirtschaft II	Nein	20
<b>Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft (W3)</b>				
<b>A-Teil Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft</b>	Gewässergüte- und Abwasserwirtschaft I	Siedlungsentwässerung	Nein	25
	Gewässergüte- und Abwasserwirtschaft II	Abwasserreinigung	Nein	25
	Siedlungsabfallwirtschaft I	Siedlungsabfallwirtschaft	Nein	25
	Wasserversorgung I	Wasserversorgung I	Nein	25

<b>V-Teil Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft</b>	Chemie und Biologie in der Siedlungswasserwirtschaft	Biologie und Chemie in der Wasserwirtschaft	Nein	15
	Gewässergüte- und Abwasserwirtschaft III	Mathematische Modelle in der Siedlungswasserwirtschaft	Ja	30
	Wasserversorgung II	Wasserversorgung II	Nein	30
	Siedlungsabfallwirtschaft II	Klärschlammbehandlung und Klärschlamm Entsorgung	Nein	25
	Seminar	-		0
	Praktikum	-		0
<b>Ingenieurhydrologie – Wasserwirtschaftliche Systemplanung (W4)</b>				
<b>S-Teil Ingenieurhydrologie – Wasserwirtschaftliche Systemplanung</b>	Wasserwirtschaftliche Modellierung	Wasserwirtschaftliche Modellierung	Nein	34
	Ingenieurhydrologie	Ingenieurhydrologie	Nein	33
	Geoinformationssysteme in der Wasserwirtschaft	Geoinformationssysteme in der Wasserwirtschaft	Nein	33
<b>Felsmechanik (W5)</b>				
<b>S-Teil Felsmechanik</b>	Felsmechanik: Felsmechanik I + II, Ingenieurgeologie, Felsbau	Grundlagen Felsmechanik	Ja	27
		Felsbau	Ja	46
		Staudambau		
		Ingenieurgeologie	Nein	27
<b>Recycling und Entsorgung von Abfällen (W6)</b>				
<b>S-Teil Recycling und Entsorgung von Abfällen</b>	Recycling und Entsorgung von Abfällen	Umweltmanagement Grundlagen	Nein	50
		Umweltmanagement Methoden	Nein	50
<b>Gewässergütemirtschaft (W7)</b>				
<b>S-Teil Gewässergütemirtschaft</b>	Ansätze zur Gewässergütemirtschaft aus ingenieurwissenschaftlicher Sicht	Wässergütemirtschaft	Nein	45
	Ansätze zur Gewässergütemirtschaft aus naturwissenschaftlicher Sicht			
	Gütemirtschaft von Trinkwassertalsperren	Sanitary Engineering in Developing Countries	Nein	40
	Praktikum Gewässergütemirtschaft	Praktikum Gewässergütemirtschaft	Nein	15
<b>Hydrodynamische Simulation (W8)</b>				
<b>S-Teil Hydrodynamische Simulation</b>	Hydrodynamische Simulation VL	Hydrodynamische Simulationen	Nein	100
	Hydrodynamische Simulation Ü			
<b>Kontinuumsmechanik (W9)</b>				
<b>S-Teil Kontinuumsmechanik</b>	Kontinuumsmechanik I	Kontinuumsmechanik	Nein	100
	Kontinuumsmechanik II			